



Ev.-Luth. Kirchgemeinde  
**Callenberg**

# Kirchenbote

Februar bis März 2025

## Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	Seite 2
Wir blicken dankbar zurück.....	Seite 4
Informationen aus dem Kirchenvorstand.....	Seite 6
Regelmäßige Zusammenkünfte und Gemeindegänge .....	Seite 8
Kommende Veranstaltungen.....	Seite 10
Informationen.....	Seite 12
Hauskreis.....	Seite 13
Dank und Fürbitte .....	Seite 14
Anschriften und Öffnungszeiten .....	Seite 15



## Monatsspruch Februar 2025

**Du tust mir kund den Weg zum Leben:  
Vor dir ist Freude die Fülle und Wonne zu  
deiner Rechten ewiglich.  
(Psalm 16,11)**

„Wird’s besser, wird’s schlimmer? – So fragt man alljährlich. Seien wir ehrlich: Leben ist immer lebensgefährlich.“ Diese Weisheit verdanken wir dem Schriftsteller Erich Kästner. Und wer wollte ihr auch widersprechen? Unser Leben ist gefährdet und von vielen Seiten bedroht. Deshalb wünschen wir einander, gerade am Jahresanfang, Glück und Gesundheit. Wir wünschen uns und unseren

Mitmenschen ein möglichst unbeschwertes Leben – und wissen zugleich, dass wir es nicht in der Hand haben.

König David weiß von den Unwägbarkeiten des Lebens wahrscheinlich mehr als die meisten von uns. Er betet den 16. Psalm nicht mit einem Glas Rotwein in der Hand beim Sonnenuntergang auf der Hollywoodschaukel. Es geht ihm nicht gut. Er fürchtet sich, ist offenbar

in großer Gefahr. Und an wen soll er sich wenden? Welches Fundament trägt? Wir haben es hier mit einer Lektion in der Schule des Glaubens zu tun, die nicht leicht zu verstehen ist: Der Glaube an Gott öffnet nicht die Tore zu einem sorgenfreien Leben. Er führt uns nicht auf die Überholspur zum Glück. Die Mühseligkeiten des Lebens werden nicht weniger. David wurde böse angefeindet und hat sich selbst schlimmer Verfehlungen schuldig gemacht.

Was trägt in einem solchen Leben? Nur Gott, sagt David im Rückblick. Nur er bringt mich da durch. Nur mit ihm behalte ich die Hoffnung, dass es noch gut werden kann mit mir und meinem Leben. Er wird mir einen gangbaren Weg für die nächsten Schritte zeigen: „Du tust mir kund den Weg zum Leben.“

Wie macht Gott das – uns den Weg zum Leben zeigen? Das ist nach meiner Erfahrung ein lebendiges Geschehen. Gottes Wegweisung beschränkt sich nicht einfach auf die Empfehlung, ein paar Gebote und Gesetze zu lernen. Vielmehr formt Gott unseren inneren Kompass. Und er nutzt dazu das Zusammenspiel seines guten Geistes mit unserem Verstand und unserem Empfinden. Wenn wir ihm dazu freie Hand geben, entwickelt sich in uns nach und nach ein verlässliches Unterscheidungsvermögen - ein Ge-

spür dafür, welche Wege zum Leben führen und welche uns in die Irre leiten. Das klappt nicht immer reibungslos, weil wir unvollkommene Menschen sind. Wir werden uns auch immer wieder vertun und unsere eigenen Ideen mit Gottes Rat verwechseln – und dabei möglicherweise böse auf die Nase fallen. Aber dann stehen wir eben wieder auf, und Gott sagt: „Auf ein Neues. Lass uns von vorn anfangen.“

„Du tust mir kund den Weg zum Leben: Vor dir ist Freude die Fülle und Wonne zu deiner Rechten ewiglich.“ David hat Gott, mitten in allen Konflikten und Spannungen als Quelle des Glücks kennengelernt. Und warum ist das so?

Bei Gott gibt es bedingungslose Liebe für mich. Ich bin erkannt, bis ins Letzte und Tiefste durchschaut. Und ich bin dauerhafter und unzerstörbarer geliebt und angenommen, als ich mir je hätte träumen lassen – trotz aller Unzulänglichkeit; trotz aller dunklen Anteile, die ich in mir trage; trotz der unbestreitbaren Tatsache, dass das Leben lebensgefährlich ist. Gott ist gut - das ist der Grund, warum Gottes Wege in jedem Fall gute Wege sind.

Mit herzlichen Segenswünschen für das Jahr 2025

Ihr Pfarrer Ulrich Becker

## Weihnachten im Schuhkarton

Im Bereich der Kirchgemeinden Lobsdorf-Niederlungwitz-Reinholdshain und Callenberg wurden fast 80 Kartons abgegeben, die ich in die Hauptsammelstelle nach Limbach-Oberfrohna gebracht habe. Von dort sind dann 1.115 Geschenke auf die Reise gegangen. Danke an alle Päckchenpacker und Spender im deutschsprachigen Raum für insgesamt 292.677 Schuhkartons, die in dieser Saison gepackt wurden!

Conny Oehler



## Adventssammelaktion

Vom ersten bis dritten Advent haben wir Sachspenden, wie Süßigkeiten, Konserven und Pflegemittel für die Tafel in Glauchau gesammelt. Am 16.12.2024 konnten die Spenden übergeben werden. Die Tafel bedankt sich ganz herzlich bei allen Spendern.



## Lebendiger Adventskalender

In der Adventszeit gab es wieder einen lebendigen Adventskalender. Mit viel Herzblut kümmert sich Heidi Holzapfel um die Vorankündigung, koordiniert die Termine und legt den fertigen Plan bereit. Dafür möchten wir ihr an dieser Stelle „Danke!“ sagen. Nicht für jeden Tag vom 1. bis zum 23.12. meldeten sich Gastgeber, aber dennoch wurden an den Adventskalenderabenden bei Glühwein und Plätzchenduft Weihnachtslieder gesungen, nachdenkliche Geschichten, auch manche zum Schmunzeln, vorgelesen. Allen, die dabei waren, hat es gefallen und natürlich denkt man auch schon an die nächste Adventszeit.

## Auf der Suche nach Weihnachten

Dies war der Titel eines neuen Projektes des Katharina e.V. An den vier Freitagen im Advent luden Familien auf ihre Bauernhöfe ein und sorgten für Musik und ein wärmendes Feuer. Gemeinsam zu singen war immer wieder schön - gleich ob zu Gitarre, Geige, Keyboard oder Blechbläsern. Im Anschluss gab es eine Geschichte, leckeres Essen und Zeit zum Austausch.



### Voice point Konzert

Das Weihnachtskonzert am 7. Dezember 2024 in Langenchursdorf mit dem Voicepoint-Chor war sehr gut besucht. Der Chor und die Band präsentierten uns Weihnachtsmusik aus vielfältigen Musikrichtungen. Dieses Jahr waren viele englische Weihnachtslieder dabei, das Publikum konnte aber auch gemeinsam mit dem Chor ein paar Lieder in deutscher Sprache mitsingen. Alles in Allem war es ein sehr anspruchsvolles Konzert mit sehr guten Solisten und Sängern und einer Band, die ihr Handwerk versteht.

20 \* C + M + B + 25

### Dreikönigstag

Am 06. Januar haben wir uns in der Calenberger Kirche getroffen, um gemeinsam Weihnachtslieder zu singen und über die Bedeutung der Heiligen Drei Könige nachzudenken. Dazu gab es ein Anspiel und die Sternsinger haben uns Lieder gesungen sowie den Segen übergeben.

Im Anschluss haben wir Stollen und Dreikönigskuchen gegessen, in dem eine Mandel versteckt war. Wer sie findet, muss nächstes Jahr den Kuchen backen.

Die Kollekte in Höhe von 98€ kommt dem Sternsinger e.V. zu Gute, der sich in diesem Jahr besonders für die Kinderrechte weltweit einsetzt.

### Krippenspiel der Lebenshilfe

Das Krippenspiel der Lebenshilfe ist sehr beliebt, davon zeugt eine gut gefüllte Kirche und langer Applaus. Neben dem Schauspiel sorgen Lieder und Andacht für Weihnachtsstimmung - der Schneefall draußen passt natürlich auch gut dazu.

Die Band und die Laienspielgruppe der Lebenshilfe erfreuten uns mit einem Krippenspiel am 05.01.25 in der Kirche in Grumbach. Die Gottesdienstbesucher belohnten die Spieler mit kräftigem Beifall für ihre gut gelungene Aufführung. Die Kollekte in Höhe von 340,50€ wurde als Dankeschön an die Lebenshilfe gespendet.



### **Ortsausschuss Langenchursdorf, Falken, Langenberg**

Die Läuteanlage in Langenchursdorf wurde wenige Tage nach Redaktionsschluss unseres letzten Kirchboten repariert. So ist nun wieder ein volles Geläut möglich.

Auf dem Friedhof in Langenchursdorf wird der Wasserrohrbruch nun doch erst im Frühjahr repariert.

Im Zusammenhang mit dem starken Gewitter und dem Blitzeinschlag wurde der Blitzschutz um die Kirche, das Gemeindehaus und das Pfarrhaus in Langenchursdorf geprüft. Dabei wurde festgestellt, dass an dem über 50 Jahre alten Schutz Verbesserungen vorgenommen werden müssen. Am Kantorat fehlt die Ringerdung, die in diesem Zuge erfolgen soll. Dazu wird eine Firma beauftragt.

Unser Gemeindehaus in Langenchursdorf ist für alle Kirchenkreise und private Feiern offen. Ebenso findet dort vier Mal im Jahr die Blutspende-Aktion des DRK statt und bei anstehenden Wahlen ist es ein Wahllokal. Zukünftig wird für private Feiern eine Mietpauschale erhoben: für den kleinen Saal 50,00 €, für den großen Saal 170,00 € und für beide zusammen 200,00 €. Die Küchenbenutzung ist darin eingeschlossen. Für das Reinigen sind die jeweiligen Mieter selbst verantwortlich. Für unsere Kirchgemeindemitglieder wird ein Rabatt von 25% gewährt.

### **Ortsausschuss Callenberg**

In den letzten Ortsausschusssitzungen tauschten wir uns über die Dankeschön-Veranstaltung und die Krippenspiele aus und freuten uns über positive Rückmeldungen. Wir haben für 2025 kleine Renovierungsarbeiten an den verschiedenen Gebäuden und Friedhöfen geplant. In Callenberg sollen auf dem Friedhof Rasengitterplatten verlegt werden, zwei Bäume gefällt und dafür Sträucher gepflanzt werden. Die Türen und Fenster der Kirche benötigen einen neuen Anstrich. Besonders wichtig ist es, im Pfaarsaal für frische Farbe zu sorgen (dies betrifft sowohl die Wände als auch die Vorhänge). Wer dabei gern mitdenken und mittun möchte, meldet sich bitte bei Annekathrin Kutzner.

Wir freuen uns, mitteilen zu können, dass der Toiletteneinbau in der Callenberger Kirche abgeschlossen ist. Der Fliesenboden schließt harmonisch an den Porphyrtisch an, die schallschluckenden Verdunklungsvorhänge greifen die Farbe des Gesteins auf und sind auch in der Loge auf der anderen Seite der Kirche angebracht worden. Unter der Treppe befindet sich jetzt eine Spüle und ein Geschirrspüler - das nächste Kirchencafé kann also kommen. Zusätzlich hat die hintere Eingangstür einen Thermovorhang gegen die Zugluft bekommen.

## Hinweis zu den Winter-Gottesdiensten

Wir feiern die Gottesdienste auch im Winter in **Langenberg** und **Langenchursdorf** in den Kirchen, zumindest bis Lichtmess im Februar. Sollte es sehr kalt werden, wird kurzfristig entschieden in die Gemeindesäle zu gehen. Das wird dann mit einem Hinweiszettel an der jeweiligen Kirche ersichtlich sein.

In **Callenberg** wollen wir die Gottesdienste im Februar und März im Saal feiern und ab April wieder in der Kirche.

## Gemeindeumfrage

Unsere Gemeindeumfrage wurde von Gemeindemitgliedern zwischen 13 und 87 Jahren ausgefüllt und wir freuen uns über jede Rückmeldung, die eingegangen ist. Zusammenfassend kann man sagen, dass sowohl die Vielfalt der Angebote in der Kirchgemeinde als auch der Pfarrer und mit seiner engagierten Frau Dorothee immer wieder positiv erwähnt wurden. Der dörfliche Charakter unserer Gemeinde mit seinen kurzen Fahrtwegen, mit den unterschiedlichen Kirchen, Friedhöfen und der schönen Deko geben der Gemeinde ihren Charakter. Hervorgehoben wurde von sehr vielen die gute Gemeinschaft, Zusammenhalt, Großzügigkeit und der freundliche Umgang miteinander.

Im Gottesdienst sprechen viele die kurzweilige Predigt an, die mit ihren Denkanstößen und verständlichen Bibelstellen gut im Gedächtnis bleibt. Besonders gelobt wurden besondere Gottesdienste (zu Palmsonntag, Lichtmess, unter freiem Himmel) und der Kindergottesdienst. Anklang findet auch die Musik, wobei es sehr viele Stimmen für das Einbinden moderner Lieder und anderer Instrumente gab. Auch eine moderne und/oder kürzere Liturgie stand vielfach auf den Zetteln. Bei der Gottesdienstlänge sind 90% der Befragten für maximal 60 Minuten, viele würden sich über ein gemütliches Beisammensein im Anschluss freuen – auch um sich über das Gehörte austauschen zu können. Die Vormittagsgottesdienste sind weitaus beliebter als die am Nachmittag, wobei 10.15 Uhr doppelt so viele Menschen anspricht wie 8.45 Uhr.

e Wünsche für unsere Kirchengemeinde beziehen sich zu einem großen Teil auf die Arbeit mit Kindern, Jugendlichen, jungen Erwachsenen, Männern und jungen Familien. Es waren viele schöne Vorschläge dabei, z.B. ein Familiencafé, Spielenachmittage, häufiger Frauenfrühstück, gemeinsamer Sport, Pflanzaktionen, Kreatives und mehr. Da dies durch den Kirchenvorstand allein nicht zu organisieren ist, bitten wir dringend um Mithilfe – meldet euch in einem der Pfarrbüros oder direkt bei Annekatriin Kutzner (0176 41025979). Gleiches gilt für alle, die singen können oder ein Instrument spielen können, bringt euch gern ein – es muss auch nicht gleich wöchentlich sein ☺

# Regelmäßige Zusammenkünfte und Gemeindegemeinschaften

---

## Junge Gemeinde (JG)

06.02. Spieleabend und Essen

13.02. Andacht

20. und 27.02. Konfirmitzeit und Ferien

06.03. Begrüßungsabend für die Konfirmanden

13.03. Spiele und Essen      20.03. Filmabend      27.03. Andacht



Die JG findet **donnerstags ab 18.30 Uhr im Pfarrhaus Callenberg** statt.

Sonntag von 18.00 bis ca. 21.00 Uhr ist Volleyball in der Turnhalle Callenberg.

Zum Vormerken: Vom 6. Bis 11. Juli 2025 findet die JG-Sommerrüstzeit in Weiden in der Oberpfalz statt. Eine gemütliche Pfadfinder-Blockhütte wartet auf euch.

## Christenlehre

Klassen	1-3	dienstags	15:30 Uhr	in Callenberg
		ungerade Woche		
Klassen	4-6	dienstags	15:30 Uhr	in Callenberg
		gerade Woche		
Klassen	1-3	montags	15:00 Uhr	in Langenchursdorf
		gerade Woche	bis 16:00 Uhr	
Klassen	4-6	montags	16:00 Uhr	in Langenchursdorf
		gerade Woche	bis 17:00	
Klassen	1-4	montags	15:00 Uhr	in Langenberg
		ungerade Woche	bis 16:00	

## Konfirmandenunterricht

Klasse	7	mittwochs	15:30 Uhr	in Langenchursdorf
Klasse	8	mittwochs	16:20 Uhr	in Langenchursdorf



## Regelmäßige Zusammenkünfte und Gemeindekreise

---

<b>Krabbelkreis</b>	donnerstags	09:30 Uhr	in Langenchursdorf
<b>Kinderkreis</b>	01.02., 08.03., 05.04.	09:30 Uhr	in Callenberg
<b>Hauskreis für junge Erwachsene</b>	<b>Dienstag</b> 11.02. + 25.02. 11.03. + 25.03.	19:00 Uhr	abwechselnd in Langenchursdorf und Callenberg

Treffpunkt bitte bei Lisa Meyer erfragen (0152 05313147)

<b>Chor</b>	dienstags	19:30 Uhr	in Langenchursdorf
<b>Offener Bibelkreis</b>	montags 17.02. + 10.03.	19:30 Uhr	in Langenchursdorf
<b>Offener Gesprächskreis</b>	mittwochs 12.02. und 12.03.	19:30 Uhr	in Langenchursdorf
<b>Frauendienst Callenberg-Reichenbach</b>	Dienstag, 04.02. (März entfällt wegen Weltgebetstag der Frauen)	15:00 Uhr	in Callenberg
<b>Frauendienst Langenchursdorf, Falken, Langenberg</b>	Donnerstag 06.02. und 06.03.	14:00 Uhr	in Langenchursdorf

### **Katharina e.V.**

<b>Offener Kinder und Jugendtreff (10-16 Jahre)</b>	jeden Dienstag	16:30 Uhr bis 18:30	in Callenberg
<b>Handarbeitskreis</b>	Mittwoch 05.02., 19.02., 05.03., 19.03., 02.04.	17:00 Uhr bis 18:30 Uhr	in Callenberg

---

### **Bundestagswahl**

Die Evangelische Landeskirche Sachsen hat Informationen zur Bundestagswahl zusammengestellt, die ihr unter [www.fuer-alle.info](http://www.fuer-alle.info) nachlesen könnt.

---

## Kommende Veranstaltungen

---

### Weltgebetstag der Frauen

Wie immer am ersten Freitag im März, in diesem Jahr ist das der 07. März, feiern wir wieder WELTGEBETSTAG. In diesem Jahr haben die Frauen der Cookinseln den Gottesdienst vorbereitet. "Kia Orana" ... so begrüßen sich die Menschen auf den Cookinseln und wünschen sich ein langes und erfülltes Leben. Mit „Kia Orana“, der in Kolonialzeiten lange verbotenen Sprache der Maori, begrüßen die Christinnen der Cookinseln alle weltweit, die den WGT-Gottesdienst 2025 gemeinsam mit ihnen feiern. Die Cookinseln sind ein fernes Tropenparadies mit vielen Facetten. Lassen Sie sich überraschen! Auch Männer sind an diesem Abend herzlich willkommen! Wir treffen uns **19 Uhr** im **Gemeindehaus Langenchursdorf**.



### Adventsrüstzeit

Wer mit zur Adventsrüstzeit ins Schniewindhaus fahren möchte, meldet sich bitte bei Familie Pistorius (037608 21279), es sind nur noch wenige Plätze frei.

Im nächsten Jahr würden wir gern eine Familienrüstzeit anbieten, wer diese mit planen und organisieren möchte, meldet sich bitte bei Albrecht Matthäus.



**Aufatmen  
und frei sein**

Herzliche Einladung zum „Aufatmen und frei sein“-Gottesdienst

**Thema: „Weg mit Aussicht“**

**23. März 2025 | 17 Uhr | Kirche Grumbach**

### Bibelwoche - Da berühren sich Himmel und Erde

Herzliche Einladung zur Bibelwoche vom 10. bis 14. März 2025 nach Waldenburg! Die Veranstaltungen beginnen jeweils 19.30 Uhr, behandelt werden Texte aus dem Johannevangelium.

10.3.	St.-Bartholomäus-Pfarrhaus	Pf. Becker „Lebendig werden“ Johannes 11
11.3.	Gemeindesaal Langenchursdorf	Pf. Matthäus „Lebendig werden“ Johannes 11 + Chor-Auftritt
12.3.	St.-Bartholomäus-Pfarrhaus	Pf. Körner „Glücklich werden“ Johannes 4
13.3.	Kirche Oberwinkel	Pf. Lange „Beweglich werden“ Johannes 5
14.3.	Luther-Gemeindehaus	Junge Gemeinde mit Frau Janzen „Fröhlich werden“ Johannes 2

### Vortrag „Vom Chursbach an den Mississippi – die Auswanderung der Langenchursdorfer nach Amerika 1838“

Nachdem im letzten Herbst das Adora-Ensemble aus Burgstädt in einem bewegenden Musical die Stimmungslage der Auswandererbewegung um den Dresdner Pfarrer Martin Stephan im Jahre 1838 unter anderem in unserer Kirche in Szene gesetzt hat, wollen wir einmal darlegen, wie sich diese Bewegung konkret in unserer Gegend, speziell in Langenchursdorf, entwickelt hat. Wer waren die Auswanderer, was wurde aus ihnen? Welche Hoffnungen trieben sie an und welche Enttäuschungen hatten sie zu verkraften? Was blieb letztendlich?

Im Rahmen eines Vortrags des Chronik-Arbeitskreises Langenchursdorf anlässlich der Lichtmess-Feier im Langenchursdorfer Märchenland soll diese Bewegung näher beleuchtet werden. Dazu möchten wir ganz herzlich einladen.

Wann? 8. Februar 2025, 19:00 Uhr

Wo? in der „Kleinen Burg“ in der Kita Märchenland Langenchursdorf

Wir freuen uns auf euch!

*René Fleischer für den Chronik-Arbeitskreis Langenchursdorf*

## Büro Callenberg

Seit Januar 2025 arbeitet Katja Scheunemann als Verwaltungsangestellte in der Kirchgemeinde Callenberg. Sie ist während der Öffnungszeiten Donnerstag 14 bis 17 Uhr im Büro in Callenberg anzutreffen, arbeitet aber auch im Langenchursdorfer Büro mit. Wir heißen sie herzlich willkommen an ihrem neuen Arbeitsplatz und wünschen ihr Gottes Segen.

## Gottesdienstplan 2025

Ab diesem neuen Jahr wird an Sonntagen, an denen nur ein Gottesdienst stattfindet, dieser 9.30 Uhr statt wie bisher 10.00 Uhr beginnen. Es wird wieder ein paar besondere Gottesdienste geben, zum Beispiel der Einzug in die Kirche mit Esel am Palmsonntag in Callenberg und ein Freiluftgottesdienst in den Pfarrsträuchern Langenchursdorf am 24. August.

An Konzerten erwartet uns Manuel Schmid am 21.3. in Grumbach, ein Orgelkonzert am 15.08. in Callenberg und Sefora Nelson am 07.09. in Callenberg.

Tauferinnerung feiern wir dieses Jahr vier Mal: im ersten Quartal in Langenberg (am 09. Februar), im zweiten in Callenberg, im dritten in Langenchursdorf und im vierten in Grumbach. Es sind jedes Mal Erwachsene und Kinder eingeladen. Wer möchte, bringt seine Taufkerze mit, alle anderen bekommen eine kleine Kerze, die an der Osterkerze entzündet wird.

## Jubelkonfirmation

Auch in diesem Jahr wollen wir Jubelkonfirmation in unseren Kirchen feiern: am Sonntag Exaudi, dem 01. Juni, um 09.30 Uhr in Callenberg und am 1. Sonntag nach Trinitatis, dem 22. Juni, um 09.30 Uhr in Langenchursdorf.

Eingeladen sind die Konfirmationsjahrgänge 1945, 1950, 1955, 1960, 1965, 1975 und 2000. Wir bitten insbesondere um Hilfe bei der Suche nach den aktuellen Adressen. Wenn Sie noch Kontakt zu Ihren Mit-Konfirmanden haben, bitten wir Sie, diese Information an uns weiterzugeben.

## Ausgangsbüchse & Kollekte Heiligabend

Die Sammlung für den Nara e.V. ging mit 441 Euro zu Ende. Diese helfen notleidenden Kindern in Namibia—allen Gebern sei herzlich gedankt! Aktuell sammeln wir für die Kinder- und Jugendarbeit Bunte Post des CVJM Hohenstein-Ernstthal.

An Heiligabend wurden 3.916,94 € Kollekte gegeben. Davon erhält die Heilsarmee Chemnitz 608,95 €, um die Anschaffung eines neuen Autos für die Essensausgabe an Bedürftige zu unterstützen.

## Ein besonderer Abend im Restaurant „Schalom“

Am 14. Januar 2025 durften wir als Hauskreis der Kirchengemeinde Callenberg einen ganz besonderen Abend im jüdischen Restaurant „Schalom“ in Chemnitz erleben. Neben den unglaublich leckeren Speisen, die für viele von uns neu waren – wie Shakshuka, Latkes, Halva oder Falafel – beeindruckte uns vor allem die warme und familiäre Atmosphäre.

Das Restaurant wird seit fast 25 Jahren von den zwei Brüdern Uwe und Lars Dziuballa geführt, deren 83-jährige Mutter noch selbst in der Küche kocht. Die Herzlichkeit und Offenheit hat uns sofort berührt. Sie nahmen sich viel Zeit, um mit uns ins Gespräch zu kommen. Dabei erfuhren wir nicht nur Spannendes über jüdische Traditionen und Speisevorschriften, sondern auch persönliche, sehr bewegende Geschichten aus ihrem Leben.

Auch bekannte Persönlichkeiten wie Angela Merkel und der ehemalige Holocaust-Überlebende Justin Sonder zählten bereits zu den Gästen des Restaurants.

Wir haben an diesem Abend viel gelernt, uns ausgetauscht und vor allem eine tolle Zeit miteinander verbracht. Es war ein kurzweiliger, bereichernder Ausflug, der uns noch lange in Erinnerung bleiben wird – mit gutem Essen, spannenden Gesprächen und einer Herzlichkeit, die uns tief beeindruckt hat.

Nun freuen wir uns auf das vor uns liegende Jahr und treffen uns weiterhin dienstags in den ungeraden Wochen, um gemeinsam Bibel zu lesen, uns auszutauschen und zu beten.

*Anne Krzyminiewski*



# Dank und Fürbitte

---

## Getauft wurde:

Astrid Claudia Plüch aus Callenberg am 15.12.24

*Und ob ich schon wanderte im finstern Tal, fürchte ich kein Unglück; denn du bist bei mir, dein Stecken und Stab trösten mich. (Psalm 23,4)*



## Wir trauern mit den Angehörigen um:

Kurt Manfred Koch aus Callenberg, verstorben am 14.11.2024 im Alter von 91 Jahren, bestattet am 10.12.24 in Callenberg

*Wahrlich, ich sage euch: Wer das Reich Gottes nicht empfängt wie ein Kind, der wird nicht hineinkommen. (Lukas 18, 17)*

Helga Decker aus Hohenstein-Ernstthal, verstorben am 15.12.2024 im Alter von 88 Jahren, beerdigt am 19.12.2024 in Langenchursdorf

*Jesus Christus ist gekommen, zu suchen und selig zu machen, was verloren ist. (Lukas 19,10)*

Marianne Jacob aus Grumbach, verstorben am 11.12.2024 im Alter von 82 Jahren, bestattet am 24.01.25 in Grumbach

*Meine Zeit steht in deinen Händen. (Psalm 31, 16a).*

Elfriede Margit Kühnert aus Langenberg, verstorben am 04.12.2024 im Alter von 83 Jahren, bestattet am 07.01.2025 in Langenberg

*Und doch schreibe ich ein neues Gebot, das wahr ist in ihm und in euch; denn die Finsternis vergeht und das wahre Licht scheint schon. (1. Johannes 2,8)*

Monatsspruch März 2025

**Wenn bei dir ein Fremder  
in eurem Land lebt,  
sollt ihr ihn  
nicht unterdrücken.**

Levitikus 19,33



## Anschriften und Öffnungszeiten

---

Pfarramt  
Langenchursdorf

Öffnungszeiten:

Dienstag	15.00 bis 18.00 Uhr	Telefon:	037608 22705
Mittwoch	9.00 bis 12.00 Uhr	Fax:	
Donnerstag	9.00 bis 12.00 Uhr		037608 28351

Postanschrift: Ev.-Luth. Kirchgemeinde Callenberg  
Pfarramt Langenchursdorf, Schulstraße 20, 09337 Callenberg

E-Mail: kg.langenchursdorf\_langenberg@evlks.de

Büro Callenberg Öffnungszeiten: Donnerstag 14.00 bis 17.00 Uhr 037608 21719

Postanschrift: Ev.-Luth. Kirchgemeinde Callenberg  
Hauptstraße 50, 09337 Callenberg

Fax: 037608 15123

E-Mail: kg.callenberg@evlks.de

Pfarrer Matthäus 037608 28352 albrecht.matthaeus@evlks.de

Meldet euch gern bei seelsorgerlichen Anliegen, Taufen, Trauungen, Bestattungen oder wenn ein Hausabendmahl gewünscht wird.

Gemeindepädagoge Aehlig: 0157 50405823

Kantorin Uhlmann: 0176 46194671

Friedhofsverwalter M. Koch: 0157 81289577

Öffentlichkeitsarbeit A. Kutzner 0176 41025979 annekatrin.kutzner@evlks.de

Internet: [www.kirchgemeinde-callenberg.de](http://www.kirchgemeinde-callenberg.de)

Bankverbindung: IBAN: DE59 8705 0000 3605 0007 70  
BIC: CHEKDE81XXX (Sparkasse Chemnitz)

Bitte **nur** dieses Konto verwenden!

*Der Verwendungszweck von Spenden darf frei gewählt werden, auch Daueraufträge sind willkommen, erleichtern sie doch die Planbarkeit. Bar-Spenden werden in den Büros angenommen. Spendenbescheinigungen sind natürlich möglich.*

Abwesenheit: Pf. Matthäus ist vom 15. bis zum 19.2. auf Konfirüstzeit.



**Herausgeber:** Ev.-Luth. Kirchgemeinde Callenberg, Schulstr. 20, 09337 Callenberg

**Redaktion & Layout:** A. Kutzner, A. Weise, A. Matthäus

**Druck:** GemeindebriefDruckerei, Eichenring 15a, 29393 Groß Oesingen

**Auflage:** 750 Exemplare

**Redaktionsschluss für den nächsten Kirchenboten:** 06. März 2025

**Bildnachweise:** A. Weise (S. 4,5), G. Winkler (S. 4), M. Koch (S. 13)

Seite 14: Text: Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift, revidiert 2017, © 2017 Katholische Bibelanstalt, Stuttgart - Grafik:

© GemeindebriefDruckerei



GBD

[www.blauer-engel.de/uz195](http://www.blauer-engel.de/uz195)

Dieses Produkt **Cobra** schont die Ressourcen.  
Emissions- und schadstoffarm auf  
100% Altpapier gedruckt.



[www.GemeindebriefDruckerei.de](http://www.GemeindebriefDruckerei.de)